Subject: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Sun, 09 Jan 2011 22:28:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,
ich bin neu hier, habe meine HT ca. vor drei Wochen in Kayseri-Türkei im SO-EP Centrum bei DR. Saffet Örs gemacht. 2200 Grafts mit der FUE-Methode, pro Graft nimmt er 50Cent.
Also die OP war sehr angenehm hat 8-9 Stunden gedauert.
Ich habe viel überlegt, ob ich eine HT machen soll, da man sich ja Sorgen macht wie gut es sein wird. Ich habe mich unter anderem für Kayseri entschieden, weil meine Eltern von dort sind und wir dort ein Haus haben. Das war schonmal gut für die Unterkunft usw.
Zum Doktor kann ich folgendes sagen, beim Beratungsgespräch habe ich ihn nach seiner Erfahrung gefragt und ob er viele Patienten hat usw. Er macht seit 15 Jahren HT-Operationen und FUE Methode seit 5 Jahren (steht alles auch auf seiner Homepage unter anderem sein Lebenslauf usw.)und er hat jedentag eine HT-OP. Er macht täglich ca. 4 Ops unter anderem HT,Nasenop,Augenklappe etc.
Seine "Praxis" in Kayseri hat er laut einer seiner Assistenten seit drei Jahren. Die OP verlief sehr gut. Nach zwei Tagen hat er den Verband entfernt und nochmal alles kontrolliert.
Ich bin 23 und habe die HT wegen meinen Geheimratsecken gemacht. Nun sind fast drei Wochen vergangen. Im Moment sieht es von der Ferne garnicht so schlecht aus, aber wenn man von der nähe guckt, sieht man das es nicht so dicht ist wie die Anderen stellen. Die verpflanzten Haare fallen langsam langsam einzelt raus. Ich bin echt gespannt wie es nach 5-6 Monaten aussehen wird. Dann werde ich natürlich nochmal berichten.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Sun, 09 Jan 2011 23:24:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo!

Da es ein hier unbekannter Arzt ist und hier alle Foto-Geil sind,stell doch Fotos ein wenn du magst.

Kurz ein paar Sachen die mir auffallen:
-50cent für eine FUE-Behandlung? Klingt verlockend, nur für mich persönlich unrealistisch wie dadurch alle Kosten für eine proffesionelle Behandlung abgedeckt sind

-Dein Entscheidungs-Pusher? Für mich nicht nachvollziebar,wie man es von einem Haus in der Nähe des Arztes abhängig machen kann! Seit 15 Jahren HT´s? Ein Lebenslauf auf einer Internetseite? Für mich zählen unabhängige Patientenberichte,den Arztnamen hör ich durch dich zum ersten mal. Erzählen kann man viel,Beweise müßen her!

23 und Geheimratsecken? Ist dein Haarausfall wenigstens gestoppt?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei

Posted by Blue-Think on Mon, 10 Jan 2011 07:08:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Ich habe viel überlegt, ob ich eine HT machen soll, da man sich ja Sorgen macht wie gut es sein wird. Ich habe mich unter anderem für Kayseri entschieden, weil meine Eltern von dort sind und wir dort ein Haus haben. Das war schonmal gut für die Unterkunft usw.

Von sowas, sollte man eine Haartransplantation nicht abhängig machen. Das lies sich eher wie reine Bequemheit....Andere User fliegen für eine HT sogar über den hablen Erdball hinweg...

Das Du eine HT hattest - glaube ich erst dann - wenn Du uns Bilder zeigst.

LG

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Blue-Think on Mon, 10 Jan 2011 07:19:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Achso, ich verschieb mal Dein Thread in die Rubrik Erfahrungsberichte und Ergebnisse. Da ist es besser aufgehoben.

LG

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Ruul on Mon, 10 Jan 2011 07:46:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bitte Bilder, weil ohne die kann man nix dazu sagen

50 cent pro graft klingt sehr stark nach Micrometer ich hoffe nicht, dass du da nen Fehler gemacht hast. Aber das kann man nur sagen wenn man Foto gesehen hat.

Haste deinen Haarausfall gstoppt, weil das musst du unbedingt machen, weil wenn nicht haste spter nur die verpflanzeten Haare aufn Kopf und dahinter nix und ne HT mit 23 ist ziemlich jung.

Aber ist jetzt nur spekulation, weil weiss ja nicht wie es ausschaut. Erstmal ein paar Bilder dann kann man das besser analysieren.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Mon, 10 Jan 2011 13:45:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja ich weiß, dass das kein Kriterium sein kann Natürlich habe ich viel über den Doktor im Netz recherchiert, aber nichts gefunden bis auf positive Erfahrungen über Nasenops Dann habe ich in der Klinik geguckt, ob ich einen erwische der eine HT hinter sich hat. Leider ohne Erfolg. Am Beratungstag waren welche aus Holland für eine HT da und am Abreisetag ein Deutscher:D Ja nun alle OPS haben ein gewisses Risiko Zum Preis muss ich sagen, dass ich selbst überrascht war als er gesagt hat, das er pro Graft 1 türkische Lira nimmt, ca. 50Cent im Moment. Schließlich haben wir uns auf 1000Euro geeinigt. Ein Schnäppchen:D Außerdem fand ich es sehr gut, dass ich ihn jederzeit erreichen konnte, sowohl per Telefon als auch vor Ort (wenn er nicht in einer Op war).
Die Fotos habe ich heute gemacht, ein vorher-Bild hatte ich explizit nicht gemacht, daher einfach ein altes geschnitten.
Zum Haarausfall muss ich sagen, dass es gestoppt ist. Keine Ahnung ob es irgendwann wieder beginnt. Bei mir war es erblich bedingt, ich hatte inzwischen genau die gleiche Frisur wie mein Vater

File Attachments

1) HT vorher nachher 1 - Kopie.jpg, downloaded 600 times

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by newhair2010 on Mon, 10 Jan 2011 19:41:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

1000euro
auf den bildern schaut es aber so aus,als würde dein gesamter oberkopf langsam aber sicher ausdünnen !?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Mon, 10 Jan 2011 22:02:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hmm ja auf dem Foto sieht es so aus. Keine Ahnung hatte meine Haare nie so kurz maximal 1,5 cm und da sah es eigentlich ganz gut aus. Sind ja gerade drei Wochen vergangen, abwarten und Tee trinken
Da du es ja erwähnst gibt es denn gute Nahrungsergänzungsmittel die die Haare "stärken", sowas wie Biotin von Lidl etc., bringt sowas etwas? Ich habe mich im Forum durchgelesen, da gibt es so Mittel wie Finasterid und Minoxidil usw. jedoch mit Nebenwirkungen. Wie ich das verstanden habe muss man die Mittel lebenlang einehmen oder? Nach herabsetzen wird alles wie früher?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Blue-Think on Tue, 11 Jan 2011 09:48:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was ich nicht so verstehe, dass viele User erst nach einer HT sich über das Procedere erkündigen. Die vorige Rechcherche ist das A und O für eine Haartransplantation.

War das eine FUT oder FUE HT? Hast Du auch Bilder direkt nach Deiner OP?? Also keine Bilder, die 3 Wochen alt sind, sondern ein paar Stunden. Hilfreich wäre auch ein Bild unmittelbar vor Deiner OP.

LG

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Tue, 11 Jan 2011 11:49:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Steht doch oben FUE. Von FUT halte ich nichts. Nein Bilder habe ich nicht gemacht nur der DOK damit er Mitte dieses Jahres vergleichen kann(gehe September hin). Keine Infos vor der HT?? Soll das dein Ernst sein,also wer sich nicht informiert ist sehr naiv. Ich habe mich ca. ein Jahr damit befasst.
Kennt jemand Pantostin?Hört sich sehr gut.
Pantostin mit dem Wirkstoff Alfatradiol schützt die Haarwurzel vor dem schädigenden Einfluss körpereigener Hormone.
Zwar habe ich im Moment keinen ersichtlichen Haarausfall, bis auf die neu verpflanzten Haare, trotzdem wäre das sehr interessant. Der Haarausfall kann ja wieder anfangen, wer weiß.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by amandil on Tue, 11 Jan 2011 13:05:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kaan87 schrieb am Tue, 11 January 2011 12:49Keine Infos vor der HT?? Soll das dein Ernst sein,also wer sich nicht informiert ist sehr naiv. Ich habe mich ca. ein Jahr damit befasst.

Ah Ja...

kaan87 schrieb am Sun, 09 January 2011 23:28Ich habe mich unter anderem für Kayseri entschieden, weil meine Eltern von dort sind und wir dort ein Haus haben. Das war schonmal gut für die Unterkunft usw.

Ah Ja...

Wo hast du denn 1 Jahr lang recherchiert und wie bist du dadurch auf deine Klink gestossen ???

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei

Posted by Blue-Think on Tue, 11 Jan 2011 14:03:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

amandil schrieb am Tue, 11 January 2011 14:05kaan87 schrieb am Tue, 11 January 2011 12:49Keine Infos vor der HT?? Soll das dein Ernst sein,also wer sich nicht informiert ist sehr naiv. Ich habe mich ca. ein Jahr damit befasst.

Ah Ja...

kaan87 schrieb am Sun, 09 January 2011 23:28Ich habe mich unter anderem für Kayseri entschieden, weil meine Eltern von dort sind und wir dort ein Haus haben. Das war schonmal gut für die Unterkunft usw.

Ah Ja...

Wo hast du denn 1 Jahr lang recherchiert und wie bist du dadurch auf deine Klink gestossen ???

@amandil

Genau die beiden von Dir geposteten Zitaten, wollte ich auch posten....Ich schließe mich der Frage von amandil an.
Zitat:Wo hast du denn 1 Jahr lang recherchiert und wie bist du dadurch auf deine Klink gestossen ???

LG

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Tue, 11 Jan 2011 18:52:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sehr neugierige Menschen hier:D
Also HT war für mich seit Jahren schon ein Begriff. Im türkischen TV ist das Alltag:D Ich habe sehr viele Ärzte im TV reden gehört, wie z.B. die HT mit FUE usw. gemacht wird. Vor allem der Dr. Fatih Dagdelen ist sehr oft im TV:D Daneben habe ich mich natürlich im Netz erkundigt, was ja heutezutage normal ist. Ach ja habe mir auch viele Youtube Videos angeschaut:D
Die Klinik habe ich vor ca. einem Jahr im Netz gefunden. Dann habe ich natürlich über den DOK recherchiert, aber leider keine Erfahrungsberichte über HTs gefunden sondern über Nasenops:D, die Feedbacks für Nasenops waren schonmal positiv .
Ich habe dort mal angerufen und gefragt, ob sie im Dezember Zeit hätten (wollten dort wie jedes Jahr Urlaub machen). Schließlich war ich dann da und hab mich beraten lassen und hab mich bisschen umgeschaut. Ich wollte unbedingt einen erfahreren DOK. Er macht HTs seit 15 Jahren und FUE seit 5. Ich fragte die Assistentin, ob sie jedentag HTs machen und ob sie viele Patienten hätten. Sie sagte, dass sie jedentag Hts haben und auch viele Patienten aus Europa hätten. Einen Holländer und einen Deutschen habe ich selbst gesehen:D. Ich weiß, dass Quantität

nicht gleich Qualität ist. Dennoch entschied ich mich für ihn.
Ich bin echt zufrieden bis jetzt. Der Dok und das Team waren echt nett, jederzeit erreichbar und der DOK hat mich vor und nach der OP gut beraten. Also für den Preis ist das der Oberhammer:D Mal gucken wie das Ganze nach 6-7 Monaten aussieht.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by doik22 on Tue, 11 Jan 2011 19:47:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun ja was soll man man solchen Argumenten machen...ich sag nur...selber schuld...

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Tue, 11 Jan 2011 19:59:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Und was ist, wenn du nach positiven Erfahrungen durch Patienten einen Dok wählst, der dich später enttäuscht?
Genau ist doch meine Sache Wenn es bei mir gut wird, heißt dass das es bei anderen auch gut werden muss? Natürlich nicht, ich finde auch, dass Erfahrungsberichte gut sind, jedoch geben sie keine Garantie für den Erfolg:d

---

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Tue, 11 Jan 2011 20:28:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@kaan

Ein Restrisiko bleibt immer,dass ist ganz klar. Jedoch minimiert man das enorm,wenn man einen Arzt mit guten Referenzen wählt! Die Ärzte die gute Arbeiten vorweisen können haben sich auch einen Namen gemacht,den Sie auch behalten wollen. Also wenn es Probleme gibt,hast du auch mehr Rückendeckung.

Deine Auswahlkriterien sind nach wie vor schrott! Sorry. Gehst du im täglichen Leben immer danach wie schön jemand reden kann? Eben du hast nichts zu HT´s gefunden,sondern zu Nasen-OP´s. Hast du deine Haare oder deine Nase bearbeiten lassen? Ich würde immer zu einem Arzt gehen,der sich NUR auf Haartransplantation spezialisiert hat! Hier ist Erfahrung gefragt,also sollte er es täglich ausführen!

Nichts desto trotz sieht es auf den Fotos ganz gut aus.Berichte einfach weiter,mach so viel Fotos wie möglich(Tageslicht ohne Blitz). Vielleicht hast du auch einen Arzt entdeckt,der es verdient hat weiter empfohlen zu werden.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Tue, 11 Jan 2011 21:30:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hast du nicht gelesen er macht HTs jedentag! Ich habe sowohl den Dok als auch eine Assistentin gefragt, ob die HTs jedentag machen, beide meinten ja. Das mit der Nase war doch ein Joke, kein Sinn für Humor?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Wed, 12 Jan 2011 12:56:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja das habe ich! Es ist schön und gut,dass sie es sagen. Ich gehe nicht nach großen Reden sondern nach dem was ich sehe! Und ich gebe den Namen in Forum ein,was sehe ich da...? Ich probier gleich noch die internationalen Foren,mal sehen was passiert!

Wie gesagt,mach mal noch bessere Fotos! Auch wenn es auf den ersten Blick ordentlich gearbeitet aussieht,werde ich bei näherem hinschauen aus der Haarlinie nicht schlau. Du schreibst ja auch es sind 3 Wochen vergangen,sind schon viele Haare ausgefallen?

Ohne ordentlich Dokumentation kann man sich keinen Reim machen,es liegt an dir.

Gruß

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Wed, 12 Jan 2011 18:12:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also Fotos werde ich am besten immer in Monatsabständen reinstellen. Ja die verpflanzten Haare fallen aus, aber sehr langsam. Der DOK meinte auch, dass nicht alle Haare ausfallen müssen. Und ich gebe den Namen in Forum ein,was sehe ich da...? Ich probier gleich noch die internationalen Foren,mal sehen was passiert! Diese beiden Sätze habe ich nicht verstanden, was meinst du damit?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Wed, 12 Jan 2011 21:10:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das ich den Arztnamen+Berichte nicht finden kann! Ob ich ihn nun groß oder klein in die Suchmaschiene eingebe. Was Schlußfolgern wir dann daraus?

Kannst du nochmal ein Foto von der Haarlinie einstellen? Irgendwie sieht es komisch aus,ich kann mich aber auch irren, wenn schon Haare ausgefallen sind.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Wed, 12 Jan 2011 23:38:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was für Berichte? Über HT findest du auch nichts sondern nur Nasenopberichte von Frauen in einem Forum, allerdings alles auf türkisch. Such mal in google nach "dr saffet örs forum"
Ja kann ich demnächst machen, ja da fallen schon einige Haare.
Das einzig blöde ist, das die übrigen verpflanzten Haare, also die bisher nicht ausgefallen sind(ca. 3-4mm), nicht gleißmäßig mit den anderen wachsen (ca. 7-8mm), somit sieht es bisschen komisch aus naja dauert halt seine Zeit, Gott sei Dank fangen in 3 Wochen meine Semesterferien an

---

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Wed, 12 Jan 2011 23:58:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich rede von Patientenberichten,wie du sie hier im Forum z.b. finden kannst! Leute die ihre HT Dokumentieren und ihre Erfahrung über den Arzt schreiben! Ich weiß nicht was du immer mit deinen Nasen-OP´s hast,eben weil es nur Nasen-OP´s gibt würde ich den Arzt von meiner Haar-OP-Liste streichen. Kapische?

Mit Komisch meine ich eher das Zick-Zack-Muster,außerdem sieht es so aus als ob Multis in der Haarlinie sind. Da aber Haare ausgefallen sind,kann man sich kein richtiges Urteil erlauben. Zumindest nicht ohne neue Fotos.

Übrigens hast du noch nicht beantwortet wie die Graftzs entnommen wurden sind. Mechanisch oder Manuell?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Blue-Think on Thu, 13 Jan 2011 00:06:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Treblig

Neben der Internet-Rechcherche gibt es ja noch das Fernsehen....

Zitat:Also HT war für mich seit Jahren schon ein Begriff. Im türkischen TV ist das Alltag:D Ich habe sehr viele Ärzte im TV reden gehört, wie z.B. die HT mit FUE usw. gemacht wird. Vor allem der Dr. Fatih Dagdelen ist sehr oft im TV:D Daneben habe ich mich natürlich im Netz erkundigt, was ja heutezutage normal ist. Ach ja habe mir auch viele Youtube Videos angeschaut:D

@kaan87

Also, um Dein Fall genauer zu beurteilen benötigen wir ein paar mehr Bilder. Dein Vorher-Bild ist soooo klein, dass ich schon fast eine Lupe benötige. Man erkennt also kaum Dein vorigen Status mit denen Du zu Deiner OP gegangen bist. Darüber hinaus bringen uns Bilder, die schon 3 Wochen Post OP alt sind, kaum was. Bilder vor und unmittelbar direkt nach Deiner OP sind hier ausschlaggebend sowie Bilder von der Entnahmestelle. Angaben zu Deinem Haircount wären ebenfalls informativ. Alles andere bringt uns hier erstmal nicht weiter oder müssen auf Deine Updates in den nächsten Monaten abwarten...

LG

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Thu, 13 Jan 2011 15:03:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Keine Ahnung was der Trebling will, ist mir auch egal. Ich habe ja mehrmals erwähnt, dass man keine HT-Erfahrungsberichte von diesem Dok findet. Und dein kindisches Kapische kannst du dir sparen.

Ja nun das leichte Zick Zack- Muster soll ja auch naturell wirken. Eine gerade Linie würde ja "künstlich" aussehen, hat der Dok auch gesagt. Ja stimmt es sind sehr wenige Multis in der Haarlinie. Mich stört es aber nicht, ich bin bis jetzt glücklich. Die Grafts wurden mit einem Instrument(Bohrer oder wie das heißt) manuell entnommen, halt immer abwechselnd gebohrt und dann einzelt rausgenommen und vorbereitet. Hinten sieht man natürlich nach 3,5 Wochen keine Spuren mehr, sieht wieder normal aus.

Ich habe keine Fotos vor oder direkt nach der HT gemacht. Ja wenn ich später mal weitere Fotos hochlade, werde ich mal gucken, ob ich ein gutes Vorherbild finde.

@Blue-Think was meinst du mit Haircount? Haareanzahl? Wenn du die Anzahl der Grafts meinst, steht ja oben 2200.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Thu, 13 Jan 2011 18:44:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja stimmt du kapierst es wirklich nicht!

Es gibt solche Zick-Zack-Muster und solche!Auch die können unnatürlich aussehen. Multis haben in der Haarlinie nichts zu suchen! Und wenn du von den Bohrern sprichst,dann hat sich das für mich eh schon erledigt! Diese Mechanischen Bohrer sind in meinen Augen das letzte und ich würde immer einen Bogen, der so Groß ist wie der Atlantik, um die Arztpraxen machen.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by corleone on Thu, 13 Jan 2011 18:59:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kayseri ist bekannt für Pastirma, aber bestimmt nicht für HT.
Spaß bei Seite, mit 23 eine HT ist sehr gewagt. Ich kann dir nur sagen, kannst jetzt schon beginnen mit der Plannung der nächsten HTs, denn vermutlich hast du gerade eine lange Reise begonnen.

File Attachments

1) pastirma.jpg, downloaded 968 times

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Thu, 13 Jan 2011 19:02:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also der Bohrer oder wie das Instrument heißt, hat bei mir keine Spuren hinterlassen alles wie vorher, dass ist das Entscheidende! Wie gesagt, ich bin zufrieden bis jetzt, auch mit dem Zick-Zack-Muster. Die wenigen Multis da vorne stören mich nicht.
Da sich das für dich erledigt hat, brauchst du hier nicht mehr zu schreiben.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Thu, 13 Jan 2011 19:11:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja Pastirma ist echt lecker Ja bekannt ist Kayser in Europa dafür nicht, kein Wunder alle kennen ja nur die Global-Player Istanbul und Ankara.
Ob ich weitere HTs haben werde, wird sich die Zeit zeigen. Ich selber denke eher nicht, weil ich im Moment kein Haarausfall mehr habe. Ok man weiß nicht wie es später aussieht. Bist du Kayserli oder woher kennst du Pastirma

---

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Thu, 13 Jan 2011 19:12:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja stimmt,dass ist auch besser für meine Nerven,sonst reg ich mich zu sehr auf. Diese geräte zur Entnahme rufen bei mir nur Sodbrennen hervor!

Zum Abschluß meinerseits:

Du hast die HT eh schon hinter dir,bist bis jetzt zufrieden? OK,da freu ich mich für dich,bloß wenn ich deine Ausführungen zum Thema HT lese,hör ich raus das du nicht viel Ahnung hast.

Ich Bitte dich-wenn schon- Fotos von deinem Entnahmebereich zu zeigen,wenn man sich überlegt wie exakt und in kleinster Milimeterarbeit die TOP-Ärzte jeden Graft entnehmen,habe ich vorurteile gegenüber der motorisierten Entnahme. Übrigens distanzieren sich Top-Ärzte auch davon. Weiß du, reden kann man viel,dann Beweiße es doch und bring Fotos von deinem Donor und mach bessere von deiner jetzigen Haarsituation. Ich Bitte dich auch einfach dein Ergebniss abzuwarten eh du die Methode mit dem Motor und das können des Arztes als Gut propagierst. Danke!

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Thu, 13 Jan 2011 19:19:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wieso regst du dich auf, immer lachen
Wenn ich Fotos vom Donorbereich hätte,würde ich es auch hier teilen. Leider habe ich da keine Fotos gemacht bzw. machen lassen. Ja wie gesagt, bis jetzt zufrieden. Mal gucken wie das Endresultat aussehen wird.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Desmond on Thu, 13 Jan 2011 19:34:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kaan87 schrieb am Thu, 13 January 2011 20:02Also der Bohrer oder wie das Instrument heißt, hat bei mir keine Spuren hinterlassen alles wie vorher, dass ist das Entscheidende! Wie gesagt, ich bin zufrieden bis jetzt, auch mit dem Zick-Zack-Muster. Die wenigen Multis da vorne stören mich nicht.
Da sich das für dich erledigt hat, brauchst du hier nicht mehr zu schreiben.

Warte doch mal das Endergebniss ab, erst dann kannst du zufrieden sein, nicht vorher. Laut deiner Aussage macht der Doc 4 OPs am Tag? Warum nicht gleich 10? Meine OP bei dr. Keser hat vergleichsweise 4 Tage gedauert und ich habe sogar weniger grafts als du bekommen!

Leider hast du beim Informationsgepräch nur das gehört was du solltest, frage mich nur wie naiv man sein kann um alles zu glauben was einem erzählt wird. Mal ne Gegenfrage: wärst du nicht skeptisch wenn dir Jemand eine Rolexuhr für 50€ verkaufen würde? Qualität hat nunmal seinen Preis und kein gefragter HT Chirurg bietet seine Dienste für Dumpingpreise an.

Wie Trebling schon geschrieben hat haben Multigrafts nichts in der Haarlinie zu suchen und lassen dein Ergebnis unnatürlich ausehen. Außerdem benötigt es sehr viel Erfahrung und Feingefühl einen graft intakt zu extrahieren. Durch den Micromotoreinsatz kommen viele grafts nicht heil raus und dies hat zur Folge das sie nicht anwachsen.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Blue-Think on Thu, 13 Jan 2011 23:03:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kaan87 schrieb am Thu, 13 January 2011 16:03Keine Ahnung was der Trebling will, ist mir auch egal. Ich habe ja mehrmals erwähnt, dass man keine HT-Erfahrungsberichte von diesem Dok findet. Und dein kindisches Kapische kannst du dir sparen.

Ja nun das leichte Zick Zack- Muster soll ja auch naturell wirken. Eine gerade Linie würde ja "künstlich" aussehen, hat der Dok auch gesagt. Ja stimmt es sind sehr wenige Multis in der Haarlinie. Mich stört es aber nicht, ich bin bis jetzt glücklich. Die Grafts wurden mit einem Instrument(Bohrer oder wie das heißt) manuell entnommen, halt immer abwechselnd gebohrt und dann einzelt rausgenommen und vorbereitet. Hinten sieht man natürlich nach 3,5 Wochen keine Spuren mehr, sieht wieder normal aus.

Ich habe keine Fotos vor oder direkt nach der HT gemacht. Ja wenn ich später mal weitere Fotos hochlade, werde ich mal gucken, ob ich ein gutes Vorherbild finde.

@Blue-Think was meinst du mit Haircount? Haareanzahl? Wenn du die Anzahl der Grafts meinst, steht ja oben 2200.

Nein, das ist eher ein "Überblick" über die entnommenden Grafts....

Mit dem Haircount wird die Frage aufgestellt, wieviel einser, zweier, dreier Grafts dabei waren und höher...

2200 Grafts sind nicht gleich 2200 Grafts. Wenn zwei Patienten, die gleiche Ausgangslange, Haarstruktur sowie Haarfarbe haben, können dennoch unterschiedliche Ergebnisse entstehen. Vorallem dann, wenn bei dem einen überwiegend nur einser und zweier sowie ein paar dreier geerntet wurden und bei dem anderen dagegen sehr sehr viele Multis (dreier/vierer und mehr) entnommen wurde. Gerade die Multis sorgen für die optische Dichte.

LG

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Fri, 14 Jan 2011 10:37:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Dok macht von 8-12Uhr kleine OPS wie Nasenops,Augenklappe,Botoxspritzen etc. Mit HT beginnt er 12 Uhr und geht halt wenn es nötig ist bis ca. 20Uhr. Ja mit dem Preis war ich auch sehr überrascht, aber warum nicht? In Türkei ist sehr vieles, wie alle es wissen, viel güngstiger (niedrigere Löhne, niedrigere Kosten etc.) Wenn ich mir z.B. Zahnimplantate angucke, in Deutschland bezahlt man bis zu das 5-Fache oder mehr, was man in Türkei bezahlt. Oder für Augenlaser mit der Femtolaser-Methode bezahlt man in Türkei ca. 1000-1500Euro, in Deutschland minimum 3000Euro. In 8 Stunden 1000Euro verdienen, das verdient ein duchschnittlicher deutscher Arbeitnehmer in ca. 1,5 - 2 Wochen Die Wucher-Preise

in Deutschland sind sowieso der Hammer, bis zu 15.000Euro oder mehr in 1-2 Tagen, hallo ich will kein Auto kaufen:D Naja wenn die Nachfrage da ist, ist alles in Ordnung (seitens der Ärzte)
Ja klar, ich warte ja auf das Endergebnis. Ich habe ja auch gesagt, dass ich bis jetzt zufrieden bin.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Fri, 14 Jan 2011 10:42:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da muss ich stolz sagen, dass ich sehr sehr viele dreier Grafts habe Die meinten auch, dass ich sehr gute Grafts habe.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Ruul on Fri, 14 Jan 2011 15:18:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja, aber hast du dich vorher informiert, das ein Micromotor deinen Donor fast auslöschen kann? Micromotor sind das schlimmste was man machen kann. Die werden bei HTs nur benutzt, wenn der Artzt nicht das Fingerspitzengefühl hat es per Hand zu machen. Dabei gehen die Hälfte deiner geernteten Haare kaput. Gute Ärzte machern das per Hand, weil wenn dein Donor leer ist, wirste keine Folge HTs Mehr haben können. Jetzt versteh ich auch den Preis.

Ich will dir nicht Angst machen und den Arzt schlecht machen (weiss nichts über den), aber die Entscheidung einen Micromotor zu nehemen war leider nicht gut.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by kaan87 on Fri, 14 Jan 2011 18:16:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie meinst du das per Hand? Kannst du mir per Video zeigen, wie die Methode, die du erwähnst, aussieht. Also bei mir hat er das so gemacht

http://www.youtube.com/watch?v=pYU1LeNOk3c

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Ruul on Fri, 14 Jan 2011 19:48:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja sieht nach Mikromotor aus. Neben dem Problem mit dem Anwachsen, ist das weit grössere Problem, dass ich scho sehr sehr viele Berichte gelesen, hab von Patienten die mit dem Mikromotor behandelt wurden und bei dennen der Donner ausgeschlachtet wurde, so dass sie ein schlechtes Ergebnis hatten und dann auch noch kaum noch Donor.

Das sagt jetzt nichts über dein Ergebnis aus, ich mein nur dass ich scho einige kenne die das bereut haben. Also weil se sich für ne günstige Methode entschieden haben. Aber jetzt erst einmal abwarten Evtl haste ja Glück

Hier zB.. ne Analys von Koray über Mikromotor:

http://www.haartransplantation-zentrum.com/mikromotor-vs-manuell-entnahme.html

---

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Sat, 02 Apr 2011 05:59:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ruulkasar schrieb am Fri, 14 January 2011 16:18Ja, aber hast du dich vorher informiert, das ein Micromotor deinen Donor fast auslöschen kann? Micromotor sind das schlimmste was man machen kann. Die werden bei HTs nur benutzt, wenn der Artzt nicht das Fingerspitzengefühl hat es per Hand zu machen. Dabei gehen die Hälfte deiner geernteten Haare kaput. Gute Ärzte machern das per Hand, weil wenn dein Donor leer ist, wirste keine Folge HTs Mehr haben können. Jetzt versteh ich auch den Preis.

Ich will dir nicht Angst machen und den Arzt schlecht machen (weiss nichts über den), aber die Entscheidung einen Micromotor zu nehemen war leider nicht gut.

Sagmal, weißt Du überhaupt wovon Du sprichst. Jetzt hört mal auf mit der Mikromotor geschichte und bleibt sachlich. Ein Arzt oder Assistent/in ist genauso in der lage mit einem herkömmlichen Punch den Donor zu vernichten.
Ich habe jede Menge FUE (meins mit eingeschlossen) ergebnisse wo die Entnahme durch einen Mikromotor durchgeführt wurde. Und bei keinem konnte weder ich, Patient noch sonst jemand einen vernichteten Donor sowie schlechte Anwuchsrate fest stellen.
Und tue mir bitte den gefallen, indem Du direkt diese Klinik kritisierst, die schlechte Ergebnisse mit einem Mikromotor liefern. Steck nicht alle unter einem Kamm.
Denk daran das wir selbst mit solch Kliniken zu kämpfen haben die dieses Entnahmeinstrument so ins Dreck gezogen haben.
Bzglich man hätte kein gefühl bei der Entnahme. Ich fahre bei der Arbeit einen 8T Stapler (Linde). Und ich habe sehr wohl das Feingefühl zum Steuern dieses Gerätes. Falls mal sehen willst was ich meine schicke ich Dir gerne ein Bild von mir und meinem Baby . Jemand der einen Staplerschein hat muß nicht heißen das er auch Fahren kann. Jetzt frag ich Dich, glaubst Du das einer der bisher eine Ameise oder nen Stapler bis 3T gesteuert hat weiß wie man damit fährt?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Tue, 05 Apr 2011 13:26:53 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Du hast sicher recht wenn du schreibst,dass man nicht alle über einen Kamm scheren kann. Ich persönlich schließe alle Kliniken aus, die mit Mikromotor arbeiten. Das wäre mir zu heiß,mein Donor-Bereich ist mir zu wichtig. Mir fällt spontan auch kein Argument für die Mikromotorbehandlung ein.Selbst wenn es keine Schäden in der Spenderzone anrichtet. Kennst du ein Argument für den Mikromotor @Funyouu?

Hast du ein paar Fotos von den Mikromotor-Ergebnissen?

Dein Staplervergleich hinkt ein Wenig. Ich denke bei Mikromotoren gibt es Unterschiede,klar spielt auch der Umgang damit eine Rolle,dass soll ein Arzt erstmal beweisen,dass konstant gute Ergebnisse mit einer Motorisierten Entnahme kommen. Aber wie gesagt,selbst wenn,ich würde immer noch den Arzt mit Manueller Entnahme vorziehen,er widmet sich meinen Haaren doch viel mehr. Wenn schon eine OP,dann mit 100% Einsatz des Arztes.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Thu, 07 Apr 2011 14:45:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Treblig schrieb am Tue, 05 April 2011 15:26Du hast sicher recht wenn du schreibst,dass man nicht alle über einen Kamm scheren kann. Ich persönlich schließe alle Kliniken aus, die mit Mikromotor arbeiten. Das wäre mir zu heiß,mein Donor-Bereich ist mir zu wichtig. Mir fällt spontan auch kein Argument für die Mikromotorbehandlung ein.Selbst wenn es keine Schäden in der Spenderzone anrichtet. Kennst du ein Argument für den Mikromotor @Funyouu?

Hast du ein paar Fotos von den Mikromotor-Ergebnissen?

Dein Staplervergleich hinkt ein Wenig. Ich denke bei Mikromotoren gibt es Unterschiede,klar spielt auch der Umgang damit eine Rolle,dass soll ein Arzt erstmal beweisen,dass konstant gute Ergebnisse mit einer Motorisierten Entnahme kommen. Aber wie gesagt,selbst wenn,ich würde immer noch den Arzt mit Manueller Entnahme vorziehen,er widmet sich meinen Haaren doch viel mehr. Wenn schon eine OP,dann mit 100% Einsatz des Arztes.

Hallo Trebling,
den Vorteil den ich sehe ist das zum einem der Spenderbereich eher geschohnt wird wie beim manuellen Verfahren. Nur zu Info, das ist meine persönliche Meinung und Erfahrung den ich in den 5 Jahren angesammelt habe.
Die meisten meiner Patienten waren und sind NW 3- NW 7 Patienten. Letzes Jahr, einen Tag vor meiner eigenen Sitzung, hatte ich einen Deutschen Patienen aus dem Osten. Sein Alter, mitte 40, und zwei FUE (Manuelle Entnahme) Sitzungen bereits hinter sich und bestand Teufel komm raus nur auf die manuelle Entnahme. Bis zu diesem Tag boten wir auch die manuelle Entnahme an. Doch nach diesem Kunden nie wieder. Der Grund: Durch seine zwei Sitzung FUE war seine Kopfhaut zäh wie Leder. Bei der entnahme Haarwurzeln zu gewinnen war zum einen sehr schwierig (das Haar brach, somit konnte man keine Haarwurzel gewinnen), und zum anderen es war nach einer kurzen Zeit für die Assistentinnen an den Händen sehr schmerzhaft. Das ist

zum Beispiel der erste Vorteil des Mikromotors. Die entnahme auch nach zwei Sitzung wird erleichtert. Gerade Patienten die sagen wir mal 5000-6000 Grafts benötigen. Wie viele manuelle FUE Sitzungen benötigen Sie? 3 oder 4 ? Und in welchem Zeitraum ? 1-2 Jahren ? Nach jeder neuen Prozedur müssen auch die neu verpflanzten Haare die neue Behandlung mit überstehen. Meiner Meinung nach könnte auch da ein Shockfallout statt finden? Das gleiche gilt natürlich auch für die Entnahmestelle..... nicht gerade gut, oder ?
Die Verpflanzungszone fängt an sich zu regenerieren und schon kommt die nächste Strapaze. Je mehr Sitzungen umso höher ist die Gefahr der Narbenbildung.
Das ist der Vorteil des Mikromotors. An zwei darauffolgenden Tagen kann man die Anzahl an Grafts aus dem Haarkranz gewinnen und Umsetzen. Die Haut macht das ganze nur einmal mit und nicht mehrmals.
Mich würde gerne interessieren wer zu der Behauptung gekommen ist das für jede negative Sitzung das Mikromotor die Ursache sei. Totaler Blödsinn, mehr aber auch nicht.
Natürlich kann man mit einem Mirkomotor erheblichen schaden verursachen.
Bei einem guten Transplanteur aber nicht.
Das Problem ist nicht der Mirkomotor oder die Klinik, sondern das Team was die Behandlung durchgeführt hat. In der Türkei ist es gang und gebe Behandlungsräume an zu mieten und und dann mit dem Slogan werben wir sind eine reine Haarklinik und bla bla bla.
Wir sind auch in einer Klink wo es noch zwei weitere gibt die Verpflanzungen anbieten. Der eine machts gut der andere scheiße. Das weiß natürlich der Kunde nicht. Beim surfen sieht er zum Beispiel nur die unterschiedlichen Preise. Und wer am günstigsten ist, zu dem geht er. Sieht es dann aber scheiße aus, kritisiert man gleich alle obwohl die einen mit den anderen nichts zu tun haben. Schuld ist wiederum daran nur der Mikromotor.....oder?
Einige von den Patientenberatern hier im Forum argumentierten das Ihre Spezialisten keine herkömmlichen Punch sondern spezial Punch verwenden die speziell hergestellt wurden und bla bla bla. Das gleiche kann ich auch über die Nadeln der Assistentinnen sagen. Jede hat Ihre eigene, spezielle Nadel mit denen Sie arbeiten. Das ist nicht im negativen gemeint sondern entspricht der Tatsache. Je mehr Du dein Instrument für die Arbeit anpaßt, umso besser ist das Händling und das daraus entstehende Resultat.
Hmmmmm, ich glaub das war alles was deinen Fragen betrifft.

Bilder habe ich natürlich, wenn Du welches sehen möchtest gib mir einfach deine e-mail addresse. Veröffentlichen tue ich es hier im Forum nicht.

Trebling, sobald mein Gruppensprecher wieder genesen ist (Knorpelschaden) flieg ich um meine zweite Sitzung in Anspruch zu nehmen. Dabei wird Körperhaar verpflanzt. Ich werde das ganze Dokumentieren und hier veröffentlichen.

LG Funyouu

Subject: @ Funnyou
Posted by hairline on Thu, 07 Apr 2011 18:15:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

bist Du gewerblicher User???

Gruß

hairline

Subject: Aw: @ Funnyou
Posted by Funyouu on Thu, 07 Apr 2011 18:35:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin ich Gewerblicher User in diesem Forum dann lautet meine Antwort: Nein.

Aber Gewerblich bin ich in diesem Bereich in meiner Freizeit tätig.

Subject: Aw: @ Funnyou
Posted by hairline on Fri, 08 Apr 2011 10:37:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also unterm Strich lautet die Antwort: JA

Das dachte ich mir....

Gruß

hairline

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Fri, 08 Apr 2011 14:07:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ruulkasar schrieb am Fri, 14 January 2011 20:48Ja sieht nach Mikromotor aus. Neben dem Problem mit dem Anwachsen, ist das weit grössere Problem, dass ich scho sehr sehr viele Berichte gelesen, hab von Patienten die mit dem Mikromotor behandelt wurden und bei dennen der Donner ausgeschlachtet wurde, so dass sie ein schlechtes Ergebnis hatten und dann auch noch kaum noch Donor.

Das sagt jetzt nichts über dein Ergebnis aus, ich mein nur dass ich scho einige kenne die das bereut haben. Also weil se sich für ne günstige Methode entschieden haben. Aber jetzt erst einmal abwarten Evtl haste ja Glück

Hier zB.. ne Analys von Koray über Mikromotor:

http://www.haartransplantation-zentrum.com/mikromotor-vs-manuell-entnahme.html

Dazu würde ich doch gerne den Andreas Krämer um ein Statement bitten. Ob er auch zu der Aussage von Koray steht.
Mag sein das Du viele negative Berichte darüber gelesen hast, ich seh die Resultate der einzelnen türkischen HT Anbieter fast Tag täglich. Die Anzahl an Reperaturen was wir momentan an Türken durch führen ist emenz groß. Dafür zeig ich Dir ein Bild von einem Freund der vor etwa 2 jahren seine FUE Behandlung in Izmir hat durch führen lassen. Verpflanzt wurden angeblich 1700 Grafts. Das ist nun das Ergebniss nachdem seine eigenen Haare ausgefallen sind. Nun euer Kommentar dazu.

File Attachments

1) Vorher.JPG, downloaded 252 times
2) Vorher 2.JPG, downloaded 232 times

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Desmond on Fri, 08 Apr 2011 14:27:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Funyouu schrieb am Thu, 07 April 2011 16:45Durch seine zwei Sitzung FUE war seine Kopfhaut zäh wie Leder. Bei der entnahme Haarwurzeln zu gewinnen war zum einen sehr schwierig (das Haar brach, somit konnte man keine Haarwurzel gewinnen), und zum anderen es war nach einer kurzen Zeit für die Assistentinnen an den Händen sehr schmerzhaft. Das ist zum Beispiel der erste Vorteil des Mikromotors. Die entnahme auch nach zwei Sitzung wird erleichtert.

Wenn man Probleme bei der Entnahme hat spritzt man Kochsalzlösung unter die Kopfhaut damit die grafts leichter zu extrahieren sind. Außerdem verstehe ich nicht wieso das dann mit Mikromotor einfacher geht??? Wenn ihr die grafts manuell schon schwer rausbekommt wirds mit Mikromotor noch schwieriger.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Fri, 08 Apr 2011 14:57:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zeig doch mal Bitte von den "Reperaturen" oder von anderen Arbeiten Fotos. Erzählen kann man viel,wie soll man sich ein Bild machen?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Fri, 08 Apr 2011 15:07:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Desmond schrieb am Fri, 08 April 2011 16:27]Funyouu schrieb am Thu, 07 April 2011

16:45Durch seine zwei Sitzung FUE war seine Kopfhaut zäh wie Leder. Bei der entnahme Haarwurzeln zu gewinnen war zum einen sehr schwierig (das Haar brach, somit konnte man keine Haarwurzel gewinnen), und zum anderen es war nach einer kurzen Zeit für die Assistentinnen an den Händen sehr schmerzhaft. Das ist zum Beispiel der erste Vorteil des Mikromotors. Die entnahme auch nach zwei Sitzung wird erleichtert.

Wenn man Probleme bei der Entnahme hat spritzt man Kochsalzlösung unter die Kopfhaut damit die grafts leichter zu extrahieren sind. Außerdem verstehe ich nicht wieso das dann mit Mikromotor einfacher geht??? Wenn ihr die grafts manuell schon schwer rausbekommt wirds mit Mikromotor noch schwieriger.

Total falsch Gedacht mein Freund. Wenns Dich wirklich interessiert, kauf Dir nen Flugticket und flieg mit mir nach Istanbul zu meiner Behandlung. Das müßte ich eventuell hinbekommen Das Du für ne kurze zeit bei der Entnahme zu schauen darfst.
Hotel, Transfer etc geht auf meine Kappe. Glaubs mir, Du wirst es nicht bereuen.
Na wie lautet deine Antwort?
Bzglich der Kochsalzlösung. Was glaubst Du wohl was wir so alles spritzen?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Fri, 08 Apr 2011 15:18:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Treblig schrieb am Fri, 08 April 2011 16:57]Zeig doch mal Bitte von den "Reperaturen" oder von anderen Arbeiten Fotos. Erzählen kann man viel,wie soll man sich ein Bild machen?

Schick mir deine e-mail addy und ich schick Dir ein FUT/ FUE ergebniss was an zwei darauffolgenden Tagen durchgeführt wurde.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Fri, 08 Apr 2011 15:33:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Warum,du kannst es hier für alle machen. Wie FUT/FUE? Ich denke die Klinik bietet nur FUE mit Mikromotor an?

Wie kann man eigentlich die motorisierte Entnahme vor eine manuelle Entnahme,wo es ja logisch ist das mehr Gefühl zwischen Entnahmewerkzeug und Hand ist,stellen!

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Fri, 08 Apr 2011 15:42:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Treblig schrieb am Fri, 08 April 2011 17:33Warum,du kannst es hier für alle machen. Wie FUT/FUE? Ich denke die Klinik bietet nur FUE mit Mikromotor an?

Wie kann man eigentlich die motorisierte Entnahme vor eine manuelle Entnahme,wo es ja logisch ist das mehr Gefühl zwischen Entnahmewerkzeug und Hand ist,stellen!

Sag Du mir warum das nicht gehen soll. Aber bitte nicht das übliche was ich schon des öfteren gehört habe. Und natürlich bieten wir auch FUT an. Es kommt immer auf den Patienten an.
Wo liegt das Problem?

Bezüglich den Fotos die ich nicht veröffentlichen werde. Was soll ich dazu nur sagen. Jetzt stell Dir mal vor ich schieß ein paar Bilder bei uns im Audi werk und tue es schön veröffentlichen. Hmmmmmm was würde da wohl passieren?

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Fri, 08 Apr 2011 15:53:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Warum ich die motorisierte nicht vor die manuelle Stelle? Was heißt hier,nicht das übliche...
Sag mir Bitte ehrlich,warum die Mikromotor-Methode angewendet wird? Dann können wir vielleicht drüber reden.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Fri, 08 Apr 2011 16:43:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Treblig schrieb am Fri, 08 April 2011 17:53Warum ich die motorisierte nicht vor die manuelle Stelle? Was heißt hier,nicht das übliche...
Sag mir Bitte ehrlich,warum die Mikromotor-Methode angewendet wird? Dann können wir vielleicht drüber reden.

Jetzt fängt die gleiche scheiße wieder von vorne an.
Ich werde weiterhin lieber meine Bilder posten. Warum werde ich nur immer von den gleichen angeschwätzt.
Wen Ihr schon soviel Zeit übrig habt, warum hat keiner die Zeit von euch sich mal mit mir zu treffen wie es auch andere tun. Warum? Ich höre nur ich habe viele negative Berichte HIER und nur HIER gelesen, wo angeblich nur HIER die Topärzte zu finden sind. Genau Ihr seit es, nur ihr. Immer die gleichen , immer unter einem neuen Namen. Wollt Ihr eine ordentliche Diskusion führen oder was wollt Ihr. Null Ahnung vom Mikromotor aber dieses mit negativen Beiträgen voll müllen. Zeigt ihr mir mal ein Bild wo der Donor vom Mikromotor ausgeschlachtet wurde.
Und warum rechtfertigt ihr die Preise von den Top Top Ultra Mega fantastischen Chirurgen. Ist ja wohl klar, wer 1 und 1 zusammen rechnen kann versteht das die daran etwas verdienen. Den Mikromotor kritisieren und das ist der Grund für eine nur manuelle Entnahme. Vom Umsetzen ,

also transplantieren, wird gar nicht gesprochen.

Statt denen zu helfen wo nicht das Geld haben für ne HT, wird denen eine HT abgeraten oder er soll anfangen zu sparen. Solch ein Unsinn. Ein Forum ist da jeden zu helfen und nicht die Preise und Qualität einzelner Kliniken rechtfertigen.

Naja, ehrlich gesagt habe ich keine Lust mehr weiterhin immer wieder und wieder die gleichen Fragen zu beantworten.Dem einen habe ich es angeboten sich mit mir zu treffen, hat es aber nicht. Dem anderen habe ich nach Istanbul eingeladen, keine Antwort. Dem anderen habe ich Angeboten Bilder auf seine private e-mail addresse zu senden, aber ne er wills hier.
Sucht euch jemand anderen zum spielen ist meine klare Antwort.

LG Funyouu
und weg bin ich

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Fri, 08 Apr 2011 16:52:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich wollte gerade sachlich mit dir diskutieren und dir meine Argumente und Meinung nennen. Hau jetzt nicht gleich ab wie eine Mimose,sondern beantworte die Frage doch mal Bitte ehrlich,WARUM wendet ihr die Motorisierte Methode an? Wieso denkt ihr garnicht daran die manuelle zu erlernen oder zu verbessern?

Die Fotos sollen für alle sein,es liegt an dir die Klinik samt Entnahmemethode zu präsentieren. Was will ich privat mit den Fotos,wie du sagst soll jeder Hilfe bekommen,dafür ist das Forum da.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Fri, 08 Apr 2011 18:58:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Treblig schrieb am Fri, 08 April 2011 18:52]Ich wollte gerade sachlich mit dir diskutieren und dir meine Argumente und Meinung nennen. Hau jetzt nicht gleich ab wie eine Mimose,sondern beantworte die Frage doch mal Bitte ehrlich,WARUM wendet ihr die Motorisierte Methode an? Wieso denkt ihr garnicht daran die manuelle zu erlernen oder zu verbessern?

Sorry das es etwas gedauert hat. Damit du weißt mit wem Du es zu tun hast und eine Diskussion mit mir eingehen möchtest. Bin 36 Jahre alt, verheiratet, zwei Kids und meinen Demenzkranken (Pflegestufe 3)und Diabetes erkrankten Schwiegervater. Arbeite Hauptberuflich in der Firma Audi in Neckarsulm und Nebenher helfe ich Kahlköpfe so wie es die Zeit zuläßt. Meine Favoritin bei den türkischen Mikromotor Anbietern in Istanbul ist die Yeliz Özkaya. Auch Sie und ihr Team transplantieren in der Deutschen Klinik in Istanbul wo auch Beautytravel 24 seine Kunden hinschickt. Jedoch hat Sie mit denen nichts zu tun. BT24 arbeitet mit einer anderen

türkischen HT Anbieter zusammen. Die bisherigen Ergebnisse von Ihr haben mir bisher alle gefallen (die wo ich zu Ihr geschickt hab). Und das waren nicht wenige. Ich kenne Sie und Ich kenne die anderen alle seit Jahren als Team.

Ich präsentiere meine Klinik durch Ergebnisse und persönliche Beratung. Wenn ich hier Bilder reinstellen würde funkt immer wieder jemand dazwischen. Wem seine Frage soll ich ehrlich beantworten. Und vorallem, wer steckt hinter der Frage. Bisher habe ich zweimal den Anwalt von zwei Hier erwähnten HT Anbieter wo für die Türkei Kunden wirbt insgesamt 4900,-€ zahlen müssen. Obwohl ich nicht die Klinik oder Dienstleister kritisierte, sondern wie es in Istanbul wirklich zugeht. Im Dezember hat mich ein junger Kerl anfang 20 angerufen. Er habe in vier Tagen seine HT in Istanbul. Das Geld fürs Ticket hat er schon bezahlt. Fast ne std ging unser Gespräch. Nachdem er mir seinen Haarstatus mitteilte und wie es sich in der Familie ausgeprägt hat. War meine Antwort klar das es zu früh sei. Als ich zudem von der Arbeitsweise von den türkischen Kliniken erzählte, bekam ich nach drei Tagen eine Nachricht er habe die Reise abgeblasen und sei mir sehr dankbar. Das wars. Nach drei Wochen hatte ich ne Abmahnung wegen meiner Webseite. Ich hätte ein Vorher-Nacher Bild auf meinem Banner. Da ich gegen das werbegesetz verstoße und der geschädigte auch für das gleiche wirbt und mit Konkurrenz bla bla. Promt waren es auf einmal 2400,-€ was zu zahlen sind per Gerichtsbeschluß.Wobei nicht einmal ich eingeladen wurde. Komsich. Das Bild zeigt nur was man durch eine Haartransplantation wirklich erreichen kann und nicht nen Haarschopf von irgend einem Model. Die Webseite habe ich erst vor kurzem erneuern lassen. Quasi genau in der Zeit der Abmahnung. Der Agentur habe ich für die Webseite 1600,-€ hin geblättert. Hab denen auch gesagt das solch ein Bild nicht erlaubt sei. Die meinten ne ne soetwas ist erlaubt. Scheiße wars. Und jetzt heißt es von denen sie hätten es nicht gewußt und ich hätte die Webseite so abgenommen. Was gar nicht stimmt. Kein Abnahmeprotokoll oder irgendwas. Naja die bin ich schon am verklagen. Bin gespannt ob das was bringt. Wen jemand sich etwas auskennt wäre ich Ihm sehr dankbar. Sonst gehe ich bald Offline und helfe nur noch denen in meiner Umgebung.

Nun verlangst Du ich soll hier Bilder reinstellen und mich mit den Leuten abquälen. Ich habe einige male versucht ein Dialog auf zu bauen. Hey leute, hier habt Ihr jemand der sich mit fast allen türkischen Kliniken in Istanbul auskennt und eine Transplanteurin kennt die proffesionell mit dem Mikromotor umzu gehen weiß und Konstant gute Ergebnisse liefert. Jedesmal wurde der Mikromotor erwähnt und den Rest kannst dir ja vorstellen. Vielen wäre die Qual erspart geblieben. Aber naja.
Vorallem das Koray den Mikromotor kritisiert finde ich eine Frechheit. Mehr soll Andreas dazu sagen sonst sags ich. Irgendwann ist Schluß.
Die genaue Antwort warum Yeliz nur mit dem Mikromotor handiert müßte ich Sie fragen. Was ich vorhin über einem kunden gesagt habe war nur meine persönliche Erfahrung was ich gesehen habe. Und das hat mir gereicht wie die sich abgequält haben. Der Grund weswegen Sie auch FUT anbietet liegt daran das Sie perönlich die FUT als bessere Technik ansieht. Das hat Sie mir bereits mehrmals bei einer Sitzung demonstriert. Bessere Anwuchsrate, besser geeignet für stark ergrautem oder strohigem Haar und ect. Nachdem sich das Mikromotor langsam in Istanbul ausgebreitet hatte, hat Sie weiterhin nur FUT und selten FUE per manuellem Punch angeboten. Nachdem Sie sich das Mikromotor angeeignet hatte, hat Sie es für Ihre eigenen Zwecke perfektioniert. Wie jeder TOP Chirurgen sein Punch.
Und seit deim Sie mit dem Mikromotor arbeitet sah ich nur gute Ergebnisse.

Sorry aber ich habe gerade wenig Zeit. Falls noch fragen hast, werde ich Sie später beantworten

LG Funyouu

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Sat, 09 Apr 2011 08:30:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Funyouu schrieb am Fri, 08 April 2011 20:58]Treblig schrieb am Fri, 08 April 2011 18:52Ich wollte gerade sachlich mit dir diskutieren und dir meine Argumente und Meinung nennen. Hau jetzt nicht gleich ab wie eine Mimose,sondern beantworte die Frage doch mal Bitte ehrlich,WARUM wendet ihr die Motorisierte Methode an? Wieso denkt ihr garnicht daran die manuelle zu erlernen oder zu verbessern?

Sorry das es etwas gedauert hat. Damit du weißt mit wem Du es zu tun hast und eine Diskussion mit mir eingehen möchtest. Bin 36 Jahre alt, verheiratet, zwei Kids und meinen Demenzkranken (Pflegestufe 3)und Diabetes erkrankten Schwiegervater. Arbeite Hauptberuflich in der Firma Audi in Neckarsulm und Nebenher helfe ich Kahlköpfe so wie es die Zeit zuläßt. Meine Favoritin bei den türkischen Mikromotor Anbietern in Istanbul ist die Yeliz Özkaya. Auch Sie und ihr Team transplantieren in der Deutschen Klinik in Istanbul wo auch Beautytravel 24 seine Kunden hinschickt. Jedoch hat Sie mit denen nichts zu tun. BT24 arbeitet mit einer anderen türkischen HT Anbieter zusammen. Die bisherigen Ergebnisse von Ihr haben mir bisher alle gefallen (die wo ich zu Ihr geschickt hab). Und das waren nicht wenige. Ich kenne Sie und Ich kenne die anderen alle seit Jahren als Team.

Ich präsentiere meine Klinik durch Ergebnisse und persönliche Beratung. Wenn ich hier Bilder reinstellen würde funkt immer wieder jemand dazwischen. Wem seine Frage soll ich ehrlich beantworten. Und vorallem, wer steckt hinter der Frage. Bisher habe ich zweimal den Anwalt von zwei Hier erwähnten HT Anbieter wo für die Türkei Kunden wirbt insgesamt 4900,-€ zahlen müssen. Obwohl ich nicht die Klinik oder Dienstleister kritisierte, sondern wie es in Istanbul wirklich zugeht. Im Dezember hat mich ein junger Kerl anfang 20 angerufen. Er habe in vier Tagen seine HT in Istanbul. Das Geld fürs Ticket hat er schon bezahlt. Fast ne std ging unser Gespräch. Nachdem er mir seinen Haarstatus mitteilte und wie es sich in der Familie ausgeprägt hat. War meine Antwort klar das es zu früh sei. Als ich zudem von der Arbeitsweise von den türkischen Kliniken erzählte, bekam ich nach drei Tagen eine Nachricht er habe die Reise abgeblasen und sei mir sehr dankbar. Das wars. Nach drei Wochen hatte ich ne Abmahnung wegen meiner Webseite. Ich hätte ein Vorher-Nacher Bild auf meinem Banner. Da ich gegen das werbegesetz verstoße und der geschädigte auch für das gleiche wirbt und mit Konkurrenz bla bla. Promt waren es auf einmal 2400,-€ was zu zahlen sind per Gerichtsbeschluß.Wobei nicht einmal ich eingeladen wurde. Komsich. Das Bild zeigt nur was man durch eine Haartransplantation wirklich erreichen kann und nicht nen Haarschopf von irgend einem Model. Die Webseite habe ich erst vor kurzem erneuern lassen. Quasi genau in der Zeit der Abmahnung. Der Agentur habe ich für die Webseite 1600,-€ hin geblättert. Hab denen auch gesagt das solch ein Bild nicht erlaubt sei. Die meinten ne ne soetwas ist erlaubt. Scheiße wars. Und jetzt heißt es von denen sie hätten es nicht gewußt und ich hätte die Webseite so abgenommen. Was gar nicht stimmt. Kein Abnahmeprotokoll oder irgendwas. Naja die bin ich schon am verklagen. Bin gespannt ob das was bringt. Wen jemand sich etwas auskennt wäre ich Ihm sehr dankbar. Sonst gehe ich bald Offline und helfe nur noch denen in meiner Umgebung.

Nun verlangst Du ich soll hier Bilder reinstellen und mich mit den Leuten abquälen. Ich habe einige male versucht ein Dialog auf zu bauen. Hey leute, hier habt Ihr jemand der sich mit fast allen türkischen Kliniken in Istanbul auskennt und eine Transplanteurin kennt die proffesionell mit dem Mikromotor umzu gehen weiß und Konstant gute Ergebnisse liefert. Jedesmal wurde der Mikromotor erwähnt und den Rest kannst dir ja vorstellen. Vielen wäre die Qual erspart geblieben. Aber naja.
Vorallem das Koray den Mikromotor kritisiert finde ich eine Frechheit. Mehr soll Andreas dazu sagen sonst sags ich. Irgendwann ist Schluß.
Die genaue Antwort warum Yeliz nur mit dem Mikromotor handiert müßte ich Sie fragen. Was ich vorhin über einem kunden gesagt habe war nur meine persönliche Erfahrung was ich gesehen habe. Und das hat mir gereicht wie die sich abgequält haben. Der Grund weswegen Sie auch FUT anbietet liegt daran das Sie perönlich die FUT als bessere Technik ansieht. Das hat Sie mir bereits mehrmals bei einer Sitzung demonstriert. Bessere Anwuchsrate, besser geeignet für stark ergrautem oder strohigem Haar und ect. Nachdem sich das Mikromotor langsam in Istanbul ausgebreitet hatte, hat Sie weiterhin nur FUT und selten FUE per manuellem Punch angeboten. Nachdem Sie sich das Mikromotor angeeignet hatte, hat Sie es für Ihre eigenen Zwecke perfektioniert. Wie jeder TOP Chirurgen sein Punch.
Und seit deim Sie mit dem Mikromotor arbeitet sah ich nur gute Ergebnisse.

Sorry aber ich habe gerade wenig Zeit. Falls noch fragen hast, werde ich Sie später beantworten

LG Funyouu

Also wenn du die Ärztin seit jahren kennst und schon Ergebnisse gesehen hast,dann zeig sie doch Bitte mal. Oder nenn mal die Seite von dir,wenn ich das richtig verstanden habe,sollen dort Bilder zu finden sein. Wie du vor gehst ist verständlich,aber auch sehr kontraproduktiv für deine Präsentation der Klinik. Du, hier glaubt dir keiner,ohne Beweiße geht nichts. Das ist nur korrekt. Zeig doch Bitte die KONSTANTEN Ergebnisse. Das ist ein wichtiger Punkt,auch wenn vielleicht immer mal ein "gutes" Mikromotor-Ergebniss auftaucht,fehlen die konstanten Ergebnisse. Ohne die wird sich der Mikromotor nicht durchsetzen,beziehungsweise würde ich es dann eher als einen Schritt nach hinten bezeichnen.
Deine Argumente für den Mikromotor sind logisch nicht nachvollziehbar. Auch nicht warum die Ärztin sich angeblich darauf spezialisiert hat. Für mich klingt das so,dass größtenteils die FUE-Methode mit ins Boot geholt werden soll,aber viele Ärzte nicht gewillt sind die manuelle Methode zu erlernen,weil es Zeit,Strapazen und Geduld kostet. Nebenbei verdient man weniger Geld,da man ohne Motor mit FUE ja nicht so viel entnehmen kann.Also würde man auch nicht an die FUT-Zahlen heran kommen.Ich denke für viele Ärzte ist der Mikromotor,der start in die FUE-Schiene. Der kann aber auch gewaltig nach hinten Routieren wenn man sich nur mal die Anatomie der Haut anschaut. Es gibt härtere und weichere Haut,die Haarwurzeln können auch mal tiefer oder höher sitzen. Nun frag ich dich,was ist schonender für die Haarwurzeln,manuell mit Gefühl,oder Motorisiert schnell?
Ein Beispiel aus dem Blumenbeet ...Wenn ich eine Blume aus der Erde umpflanze,nehm ich doch ein geeignetes Werkzeug um vorsichtig die Pflanze samt Wurzel heraus zu bekommen,manchmal hängt sie in der Erde fest,manchmal nicht,also wende ich viel Gefühl an, dass alles gut geht und nicht ein Stück der Wurzel fehlt oder ich umliegende Pflanzen beschädige. Jetzt stell dir ein Motorisiertes Entnahmewerkzeug für die Pflanze vor,der Boden wird aufgewühlt,vielleicht ist ein Teil der Wurzel tiefer und wird ohne Gefühl abgetrennt,dass die Pflanze heraus kommt.

Vom unmittelbaren Beschädigung der Nachbarwurzel brauchen wir gar nicht reden.
Mag sein das es ein komischer Vergleich ist,so ähnlich sehe ich das beim Unterschied zwischen manueller und der motorisierten Entnahme von Haarwurzeln. Meine Meinung ist,dass die Haut viel mehr in mitleidenschaft gezogen wird,gerade wenn mit dem Micromotor hohe Graftzahlen entnommen werden. Das kann nicht gut sein. Wenn ich mir 3000 mal in meinen Arm "Bohre",dann schreit die Haut -"Hossa Tequila"!!!

An der Stelle eine Frage an dich @Funyouu,wieviel Grafts entnehmt ihr maximal mit dem Motor? Und geht der Motor immer mit der gleichen Geschwindigkeit unter die Haut?

Mir würden noch ein paar Dinge einfallen,beantworte mal Bitte die Fragen.
Gruß

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by HattingenHair on Sat, 09 Apr 2011 11:09:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Man sollte hier die ganze Argumentation etwas strukturieren.

Geht es um die Transections Werte?

Man könnte argumentieren das eine motorisierte Entnahme die Präzision steigert, da man sich nicht mehr an das drehen des Instruments konzentrieren muss, sondern nur an der Richtung, Winkel und Kurbure der Haare. Der Rest des Einschnitts macht der motorisiert drehender Punch. FUE und HT's allgemein sind Knochenarbeit, die eine hohe Konzentrationskraft über viele lange Stunden erfordern. Eine motorisierte Unterstützung der Entnahme könnte die Effekte der Ermüdung der Operateur mildern.

Es gibt härtere und weichere Haut,die Haarwurzeln können auch mal tiefer oder höher sitzen. Nun frag ich dich,was ist schonender für die Haarwurzeln,manuell mit Gefühl,oder Motorisiert schnell?

Die Rotationsgeswindigkeit, Drehmoment, Richtung (auch oszilierened), Tiefe des Einschnitts etc können alle eingestellt werden. Ein rotierender Punch muss doch nicht mit 20000 rpm drehen, sondern kann ganz langsam drehen. Es kann auch oszilatorisch gehen (15-20 grad zu jeder Seite). Der Punch selber kann scharf oder stumpf sein, verschiedene Grössen haben sowie als auch verschiedene Tipp Designs.
Ich glaube nicht dass die Strapazierung der Spenderzone von der manuelle oder motorisierte unterstützte Drehbewegung abhängig ist.....ich glaube es hängt viel mehr von der Planung und Anzahl der Entnahmen sowie die Grösse der Punch. Narben hinterlassen die alle, und die Vernarbung ist eben von der oben gennante Faktoren abhängig.

Geht es um Anwuchsraten?
Also das Ergebniss in der Empfängerzone (das Hauptziel einer Haartransplantation)?

Hier gibt es wiederum keine Vergleichs-Studien oder definitive Antworten. Das ist eben einer

meiner Vorschläge für die FUE-Europe Arbeitsgruppe. Einige Vergleichs Studien zwischen verschiedene Entnahme Instrumenten und Methoden zu organisieren.

Es gibt einige Ärtzte die jahrelange Erfahrung mit manuelle Entnahme gemacht haben die ganz klar sagen das deren Präzision erhöht worden ist durch die mechanische Unterstützung (spricht geringere Transection Raten) ohne das die Anwuchsraten in irgendeiner Weise darunter gelitten haben. Also die Verbesserung einer Qualitätskriterium ohne Einbussen bei der Anwuchsraten.
Dadurch profitiert der Patient natürlich durch eine erhöhte Effizienz die sich auch in den Kosten niederschlägt.
Es gibt aber viele Gefahren. Einige Klinken können viele Mitarbeiter bewaffnen und eine höchste mögliche Geschwindigkeit befehlen. Das führt zu enorme Transections Raten und Vernichtung der Spenderzone. Das muss aber nicht sein!
Es ist auch eine Gefahr für die manuelle FUE Branche. Falls es sich im Laufe der Zeit beweist das eine motorisierte Entnahme mindestens die gleiche Resultate liefern kann, dann verliert die manuelle FUE den Glanz und die Mystique und die Preise gehen runter.
Die Grenzen der FUE Methode bleiben aber, ob manuell oder motorisiert.
Letztendlich hängt es von der Operateur ab. Unsere Meinung nach sollte man zuerst die manuelle Entnahme lernen und beherrschen. Nur so kann man die Prozedere am besten verstehen.
Die grundsätzliche Ablehnung von einem motorisiert drehendes Instrument aus dogmatische Grunde finde ich zu simplistisch.
Unser Vorschlag für die FUE Europe Arbeitsgruppe ist ein Paar Studien zu gestalten, um verschiedene Instrumenten, Extractions Techniken und Konzepte zu vergleichen.

Schön wieder eine kostruktive Diskussion hier in Forum zu haben!

Sonnige Grüsse an alle

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Sat, 09 Apr 2011 15:37:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HattingenHair schrieb am Sat, 09 April 2011 13:09Man sollte hier die ganze Argumentation etwas strukturieren.

Geht es um die Transections Werte?

Man könnte argumentieren das eine motorisierte Entnahme die Präzision steigert, da man sich nicht mehr an das drehen des Instruments konzentrieren muss, sondern nur an der Richtung, Winkel und Kurbure der Haare. Der Rest des Einschnitts macht der motorisiert drehender Punch.
FUE und HT's allgemein sind Knochenarbeit, die eine hohe Konzentrationskraft über viele lange Stunden erfordern. Eine motorisierte Unterstützung der Entnahme könnte die Effekte der Ermüdung der Operateur mildern.

Es gibt härtere und weichere Haut,die Haarwurzeln können auch mal tiefer oder höher sitzen. Nun frag ich dich,was ist schonender für die Haarwurzeln,manuell mit Gefühl,oder Motorisiert schnell?

Die Rotationsgeswindigkeit, Drehmoment, Richtung (auch oszilierened), Tiefe des Einschnitts etc können alle eingestellt werden. Ein rotierender Punch muss doch nicht mit 20000 rpm drehen, sondern kann ganz langsam drehen. Es kann auch oszilatorisch gehen (15-20 grad zu jeder Seite). Der Punch selber kann scharf oder stumpf sein, verschiedene Grössen haben sowie als auch verschiedene Tipp Designs.
Ich glaube nicht dass die Strapazierung der Spenderzone von der manuelle oder motorisierte unterstützte Drehbewegung abhängig ist.....ich glaube es hängt viel mehr von der Planung und Anzahl der Entnahmen sowie die Grösse der Punch. Narben hinterlassen die alle, und die Vernarbung ist eben von der oben gennante Faktoren abhängig.

Geht es um Anwuchsraten?
Also das Ergebniss in der Empfängerzone (das Hauptziel einer Haartransplantation)?

Hier gibt es wiederum keine Vergleichs-Studien oder definitive Antworten. Das ist eben einer meiner Vorschläge für die FUE-Europe Arbeitsgruppe. Einige Vergleichs Studien zwischen verschiedene Entnahme Instrumenten und Methoden zu organisieren.

Es gibt einige Ärtzte die jahrelange Erfahrung mit manuelle Entnahme gemacht haben die ganz klar sagen das deren Präzision erhöht worden ist durch die mechanische Unterstützung (spricht geringere Transection Raten) ohne das die Anwuchsraten in irgendeiner Weise darunter gelitten haben. Also die Verbesserung einer Qualitätskriterium ohne Einbussen bei der Anwuchsraten.
Dadurch profitiert der Patient natürlich durch eine erhöhte Effizienz die sich auch in den Kosten niederschlägt.
Es gibt aber viele Gefahren. Einige Klinken können viele Mitarbeiter bewaffnen und eine höchste mögliche Geschwindigkeit befehlen. Das führt zu enorme Transections Raten und Vernichtung der Spenderzone. Das muss aber nicht sein!
Es ist auch eine Gefahr für die manuelle FUE Branche. Falls es sich im Laufe der Zeit beweist das eine motorisierte Entnahme mindestens die gleiche Resultate liefern kann, dann verliert die manuelle FUE den Glanz und die Mystique und die Preise gehen runter.
Die Grenzen der FUE Methode bleiben aber, ob manuell oder motorisiert.
Letztendlich hängt es von der Operateur ab. Unsere Meinung nach sollte man zuerst die manuelle Entnahme lernen und beherrschen. Nur so kann man die Prozedere am besten verstehen.
Die grundsätzliche Ablehnung von einem motorisiert drehendes Instrument aus dogmatische Grunde finde ich zu simplistisch.
Unser Vorschlag für die FUE Europe Arbeitsgruppe ist ein Paar Studien zu gestalten, um verschiedene Instrumenten, Extractions Techniken und Konzepte zu vergleichen.

Schön wieder eine kostruktive Diskussion hier in Forum zu haben!

Sonnige Grüsse an alle

@Hattingen Hair,
mein freund Du bist einfach zu beneiden. So wie Du das ganze in Wörtern formuliert hast finde ich Klasse. Ich bin schon die ganze Zeit am überlegen wie ich das was ich gesehen habe und noch sehe in Wörtern fassen soll.
Danke....

LG Funyouu

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Sat, 09 Apr 2011 17:49:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das wußte ich bis jetzt noch nicht,dass man die Rotationsgeschwindigkeit einstellen kann. Wenn man den Punch wechseln kann und der Haut anpassen,ist das natürlich interessant. Nur die Strapazen für die Haut sind mit der Motorisierten Variante nicht weniger.Es ist ein Argument das der Arzt entlastet wird und sich mehr auf den Empfängerbereich konzentrieren kann. Trotzdem wird es von vielen Kliniken in Verbindung einer hohen Graftanzahlernte genutzt und geworben. Das ist die falsche Entwicklung. So wird es nicht als Konzentrationhilfe genommen,sondern als schnelles Aberntegerät.
Deswegen auch die Fragen an Funyouu: Wieviel erntet ihr in einem durchgang maximal? Was für Punchgrößen benutzt ihr? Hast du ein Foto vom Entnahmegerät?

Ich würde deine Klinik für mich mal gerne in eine Kategorie einordnen können,eine die das schnelle Geld machen will oder eine die die motorisierte Variante nach vorne bringen will und das auch Beweißt.

Die Diskussion finde ich Interessant,ich würde es auch für gut heißen wenn Profis die motorisierte variante der manuellen gegenüberstellen und die pro&contras aufarbeiten. Nur so kommt Licht ins Dunkel.

Ich persönlich bin nach wie vor sekptisch und würde zurzeit keinen Micromotor an mich ran lassen. Das klingt voreingenommen,mag sein,wenn ich Ergebnisse sehe ändere ich vielleicht meine Meinung dem Micromotor gegenüber.Ich denke wenn ich das alles lese,dass eine Kombination aus manuell und motorisiert(mit dem richtigen profesionellen Gerät und können des Arztes) eine Variante ist.Der Arzt sollte aber vorher-wie schon gesagt-die FUE-Entnahme beherrschen,dann kann er es eventuell als Unterstützung nehmen. Man brauch auch das Wissen über die Haarwurzel. Die Konstanz an guten Ergebnissen findet man zurzeit trotzdem bei der manuellen Entnahme, dass ist auch im Forum zu sehen.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Sun, 10 Apr 2011 11:22:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Ich würde deine Klinik für mich mal gerne in eine Kategorie einordnen können,eine die das schnelle Geld machen will oder eine die die motorisierte Variante nach vorne bringen will und das auch Beweißt.
[/quote]

Dafür möchte ich Dich gerne nach Istanbul einladen. Die Kosten gehen auf mich.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Funyouu on Sun, 10 Apr 2011 11:23:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Funyouu schrieb am Sun, 10 April 2011 13:22][quote title=Ich würde deine Klinik für mich mal gerne in eine Kategorie einordnen können,eine die das schnelle Geld machen will oder eine die die motorisierte Variante nach vorne bringen will und das auch Beweißt.
[/quote]

Dafür möchte ich Dich gerne nach Istanbul einladen. Die Kosten gehen auf mich.

LG Funyou

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by HattingenHair on Sun, 10 Apr 2011 17:02:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Trebling,

natürlich lassen sich sämtliche Einstellungen bei motorisierte Geräte ändern. Es stimmt nicht das eine motorisierte Unterstützung der Entnahme die Spenderzone mehr strapaziert.
Die Strapazen haben mit der Anzahl an Entnahmen, Planung der Entnahmen und Punchgrösse mehr zu tun.
Eine zu hohe Geschwindigkeit kann zu eine übertriebene Anzahl an Entnahmen führen sowie in falsche Händen höhere Transection Raten. Es kann aber die Transection raten senken

wenn man damit vernünftig umgeht.

Das Entlastungs Argument ist sehr valide, man kann sich nicht nur an der Extractionen mehr konzentrieren (un hier muss man sagen dass jede Extraction wie ein eigenständiges "Projekt" gesehen werden muss), aber auch wie du sagtest,kann man wegen der kürzere Extractionszeit auch mehr an der wichtigere Teil der Op konzentrieren.....die Empfängerzone.
Irgendwann mal kriegt man die Extractionen hin, aber das ist nur einen Teil der FUE Geschichte. Die Einpflanzung der wesentlich empfindlichere Transplantate (viel weniger Schutzgewebe) ist die zweite Seite der Geschichte.
Manuelle Extractionen nehmen viel Zeit in Anspruch, damit lassen sich eine relativ begrenzte Anzahl an Transplantate / Tag verpflannzen. Wie die meisten hier wissen ist die Menge und Dichte ausschlaggebened für das Ergebniss. Man kann eine OP in mehrere Tage durchführen, aber das ist für der Patient meistens sehr anstrengened.
Die Diskussionen verdient eigentlich einen eigenen Thread.

Grüsse

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by Treblig on Sun, 10 Apr 2011 17:08:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Einladung. Es soll aber jeder Informiert werden,was bringt mir das wenn ich vorbei schaue.Dokumentierte Fälle(Fotos vom Donor/vom Empfängerbereich/eventuell Videos) würden schon langen.

Subject: Aw: HT in Kayseri-Türkei
Posted by easy150784 on Fri, 27 Apr 2012 21:58:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kaan wurdest wohl richtig krass verarscht und meldest dich deswegen nicht mehr

---